

turelles Institut in Paris) an. Zum Schluß der Konferenz wurde der Vorschlag gemacht, eine "Stiftung der Auslandschinesen in Europa für den kulturellen und akademischen Austausch" zu gründen, um Forschungsergebnisse der in Europa weilenden chinesischen Studenten in China veröffentlichen zu können. Außerdem ist an die Errichtung einer Bibliothek mit den Veröffentlichungen der ACSE-Mitglieder gedacht.

Die 9. Konferenz der Gesellschaft findet im Sommer 1997 in Macao statt.

Liu Jen-Kai

Konferenzankündigungen

Martin Luther-Universität Halle-Wittenberg

Das Seminar für Japanologie der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Postfach 8, D-06099 Halle [Saale], Tel.: 0345/5524331, Fax: 0345/5527059) veranstaltet zwei wissenschaftliche Symposien:

1. *Deutsch-Japanisches Symposium "Gewalt unter Kindern und Jugendlichen: Entstehungsbedingungen und Gegenstrategien"*
Halle, 19.-21.10.1995

Referenten/Referentinnen und Themen (Änderungen vorbehalten):

- Prof.Dr. Dieter Rössner, Prof.Dr. Gesine Foljanty-Jost: Jugend und Gewalt in der deutschen und japanischen Diskussion
 Prof. Masashi Fukaya: Problemverhalten japanischer Kinder und Jugendlicher - Grundmuster und aktuelle Tendenzen
 Prof.Dr. Lothar Krappmann: Konfliktverhalten und Gewaltbereitschaft bei Schülern in Deutschland
 Prof. Hiroshi Inamura: Familiäres und gesellschaftliches Umfeld von Tätern und Opfern
 Prof. Yôji Morita: Die Erziehung zur und in der Gruppe und ihr Einfluß auf Gewaltverhalten an japanischen Schulen
 Prof.Dr. Hartmut Knopf: Pädagogische Maßnahmen zur Förderung von sozialer Kompetenz und Konfliktfähigkeit
 Prof.Dr. Gisela Trommsdorff, Prof.Dr. Hans-Joachim Kornadt: Aggressivität bei Kindern und Jugendlichen und ihre Entstehungsbedingungen im interkulturellen Vergleich
 Dr. Joachim Kersten: Feldforschung in 'shônen-in' (Jugendbesserungsanstalten)
 Prof. Hisao Katoh: Jugendkriminalität in Japan - eine Bestandsaufnahme der Problemlage und staatlicher Reaktionen

Ergänzend sind vier Arbeitsgruppen vorgesehen: "Familiäre Entstehungsbedingungen", "Gesellschaftliche und (jugend)kulturelle Entstehungsbedingungen", "Rechtliche Instrumentarien der Gewaltprävention", "Bildungspolitische Maßnahmen zur Gegensteuerung"

2. *Symposium "Ökologie und Ökonomie in Deutschland und Japan - Ansätze eines umweltverträglichen Wirtschaftswachstums" im Rahmen der 2. Deutsch-Japanischen Wissenschaftstage Sachsen-Anhalt 1995*
Halle, 27.-29.11.1995

Referenten/Referentinnen und Themen (Änderungen vorbehalten):

- Prof.Dr. Gesine Foljanty-Jost: Deutsch-japanischer ökologischer Dialog: Bestandsaufnahmen, Fragestellungen und Perspektiven
 Prof.Dr. Peter Knauer: Konzeptionelle Überlegungen zur nachhaltigen Entwicklung
 Prof.Dr. Martin Jänicke: Zur Bedeutung ökologischer Industriepolitik
 Prof.Dr. Yoshio Miyazaki: Neuere Tendenzen in der japanischen Umweltpolitik im Zeichen der Globalisierung von Umweltbelastungen
 Prof. Yayoi Isono: Umweltpolitik und internationale Kooperation japanischer Kommunen
 Prof. Yuichi Hasebe: Ökologische Dimensionen des Verarbeitenden Gewerbes in Japan
 Dr. Marianne Halstrick-Schwenk: Industrieller Strukturwandel und seine ökologische Bewertung in Deutschland
 Prof.Dr. György Széll: Wissens- und Technologietransfer für deutsche mittelständische Unternehmen (KMU) im Bereich des betrieblichen Umweltschutzes
 Prof.Dr. Wolf Schluchter: Lokale Netzwerke und neue Formen der Partizipation
 Prof.Dr. Sadami Maruyama: Erfahrungen sozialer Bewegungen am Beispiel Minamata
 Prof.Dr. Masahiro Tabeta: Alternative Selbstversorgungsnetzwerke auf regionaler Ebene
 Prof.Dr. Fumikazu Yoshida: Stand und Perspektiven der japanischen Umweltschutzindustrie
 Prof.Dr. Josef Huber: Ökologische Innovationen der Betriebsführung in Deutschland
 Dr. Rainer Lüdigg: Chancen und Risiken ökologischer Wirtschaftspolitik in Sachsen-Anhalt

Die abschließende Podiumsdiskussion hat das Thema "Bedingungen einer Harmonisierung von Wirtschaftswachstum und Ressourcenschutz: Schlußfolgerungen aus dem deutsch-japanischen Kontrast". Es nehmen teil: Heidrun Heidecke (Ministerin für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung des Landes Sachsen-Anhalt), Dr. Volkhard Uhlig (GF des Landesverbandes Ost, Verband der Chemischen Industrie e.V.), Prof.Dr. Rüdiger Pohl (Präs. des Inst. f. Wirtschaftsforschung Halle e.V.), Prof.Dr. Peter Fritz (Wiss. GF der UFZ-Umweltforschungszentrum Leipzig-Halle GmbH) und ein Vertreter der japanischen Industrie.

Institut fächerübergreifenden Studierens und Forschens e.V. - Projekt Ost-/Südostasien

Das IfSF veranstaltet vom 1.-4. November 1995 in Trier die 2. *Südostasienwoche*. Die Themen sind am 1.11. "ASEAN und Regionalismus in Südostasien", am 2.11. "Wirtschaft und Umweltschutz", am 3.11. "Minderheiten in Südostasien" und am 4.11. "Gesundheitssystem, AIDS und Prostitution".

Am 18.11.1995, 9.12.1995, 20.1.1996 und 27.1.1996 wird das autonome Seminar *Nachhaltige Entwicklung in Südostasien* durchgeführt. Kontakt: IfSF e.V., Postfach 4324, D-54233 Trier, e-mail: glembek § pmail.uni-trier.de

CIB - China-Institut Bremen e.V.

Das China-Institut Bremen e.V. (Werderstr. 73, D-28199 Bremen, Tel.: 0421/5905-196, Fax: 0421/5905-197) ist ein gemeinnütziger Verein, der 1992 von StudentInnen und DozentInnen des Studienganges Angewandte Weltwirtschaftsstudien/Chinesisch an der Hochschule Bremen gegründet wurde. Es veranstaltet u.a. regelmäßig Vorträge, die nächsten werden sein:

- Dr. Oskar Weggel: *Demokratisierungsbewegung auf Taiwan* (16.10.1995)
- Dr. Werner Handke: *China und wir? - Emotionen, Attraktionen, Mißverständnisse* (22.11.1995)

Weitere Ankündigungen:**South Asian Labour**

26.-28.10.1995, IAS, Leiden, P.O.Box 1515, 2300 RA Leiden, Tel.: +31-71-272227, Fax: +31-72-274162

Democracy in Asia?

27.-30.10.1995, NIAS, Kopenhagen, Tel.: +45-31548844, Fax: +45-32962530

Symposium: Wirtschaftlicher Erfolg und Rechtssystem in Japan

21.-24.11.1995 im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin, Tiergartenstr. 24/25, D-10785 Berlin, Tel.: 030/25006-0, Fax: 030/25006-222

Modern China: the literary field

24.-26.1.1996, IAS, Leiden (s.o.)

Tenth European Colloquium on Indonesian and Molay Studies (ECIMS)

17.-22.6.1996, Südostasien-Institut, Humboldt Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, D-10099 Berlin

14th European Conference on Modern South Asian Studies

21.-24.8.1996, Kopenhagen, Dr. P.B. Andersen, Tel.: +45-35328957, Fax: +45-35328956

Kommerzielle Seminarangebote**China. Das richtige Verhalten - To Do's and Tabus - der Erfolgsschlüssel zum chinesischen Markt**

München, 23./24.10., 16./17.11., 30.11./1.12., Seminar für interkulturelle Kommunikation, Virchowstr. 33, D-80805 München, Fax: 089/362285